BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich - **A.10/184/2011**

STADT **SCHWABACH**
Die Goldschlägerstadt.

Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Herr Dr. Roland Oeser	Amt für Personal und Organisation

Sachbearbeiter/in:	Stefan Öllinger

Anfragen und Anregungen

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Stadtrat	25.03.2011	öffentlich	Beschluss

Fr. Heinemann
Wie ist der Sachstand bzgl. des CSU-Antrags „Bauland für junge Familien“?

Hr. Schwager
Zwei Grundstücke im Schwabacher Süden sind in Aussicht, Gespräche sind mühsam, aber entwickeln sich gut.

Darüber hinaus bei Grundstücken im Bereich Igelsdorfer Weg Bereitschaft zum Verkauf beim Grundstücksbesitzer.

Kleinere Grundstücke werden immer wieder angeboten.

Hr. Humpenöder
Kein Rederecht bei TOP 1. Es besteht keine Dringlichkeit, es soll aber eine zeitnahe Entscheidung erfolgen. Für eine Entscheidung wird eine Stellungnahme der Stadtwerke benötigt. Die Dringlichkeitsanträge sollen an den Aufsichtsrat der Stadtwerke verwiesen werden.

Herr Dr. Oeser
Die Anträge werden an den Aufsichtsrat der Stadtwerke weitergeleitet.

Fr. Holluba-Rau
Nachfrage zur GNE: Wie geht es auf dem Gelände der ehemaligen Sondermüllanlage weiter?
Was ist mit den Autos, die auf der Fläche dort zwischengelagert sind?

Hr. Schmitt-Timmermanns
Der Betrieb wurde aus wirtschaftlichen Gründen eingestellt. Es liegen noch keine Kenntnisse vor, wie es weitergeht.

Dem Problem der gelagerten Autos wird nachgegangen.

Fr. Braun
Bei der Baustelle Jahnstr. ist die Durchfahrt noch offen und wird als Abkürzung genutzt.
Als Pflegerin für Kindergärten bitte ich darum die Einladung für den Jugendhilfeausschuss zu erhalten.

Hr. Sittauer
Ein Großer Gelenkbus fährt von der Penzendorfer Str. kommend durch den Hembacher Weg, der eigentlich für Durchfahrt gesperrt ist. Dadurch können gefährliche Situationen entstehen.
Der Verkehrsausschuss soll die Sondererlaubnis zurücknehmen.

Fr. Dressel
Es gibt keinen Beschluss des Verkehrsausschusses, wurde von Stadtverkehrs GmbH entschieden. Situation ist problematisch.

Hr. Dr. Dohnhauser
Der Verkehrsausschuss hat nichts entschieden, der Sache wird nachgegangen.

Hr. Arnold:
Bzgl. der Genehmigung des Flächennutzungsplans soll es keine Klage geben, es werden aber Gespräche mit der Regierung geführt.

Es kann zu Verzögerungen kommen, da die zuständige Sachbearbeiterin ausgeschieden ist.

…….
Vorsitzender